

## Informationen gemäß Artikel 13 Absatz 1 und Absatz 2 DSGVO aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten

Im Zusammenhang mit der **Anmeldung eines Wildschadens nach § 34 Bundesjagdgesetz (32.1-024)** werden bei Ihnen personenbezogene Daten erhoben.  
Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise:

### 1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig  
Tel.: 0531 470-1  
Mail: [stadt@braunschweig.de](mailto:stadt@braunschweig.de)

### 2. Angaben zum Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten lauten:

Behördliche Datenschutzbeauftragte  
Fachbereich Zentrale Dienste  
Bohlweg 30  
38100 Braunschweig  
Tel.: 0531 470-2425  
Mail: [datenschutz@braunschweig.de](mailto:datenschutz@braunschweig.de)

### 3. Angaben zur datenerhebenden Stelle:

Stadt Braunschweig  
Ordnungsamt  
Richard-Wagner-Str. 1  
38106 Braunschweig  
Mail: [gewerbe.ordnung@braunschweig.de](mailto:gewerbe.ordnung@braunschweig.de)

### 4. Angaben zur Aufsichtsbehörde

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen  
Prinzenstr. 5  
30159 Hannover  
Tel.: 0511 125-4500  
Mail: [poststelle@lfd-niedersachsen.de](mailto:poststelle@lfd-niedersachsen.de)

### 5. Zwecke/Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

- a) Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben aufgrund Geltendmachung von Wildschäden
- b) Rechtsgrundlage/n für die Verarbeitung Ihrer Daten sind Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e) DSGVO (Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt)

**6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der „Übermittlung“, der unter 5. bereits dargestellt ist)**

Stadt Braunschweig

**7. Übermittlung an ein Drittland (außerhalb der EU) oder eine internationale Organisation**

Es findet keine Übermittlung an ein Drittland statt.

**8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer**

Ihre Daten werden nach der Erhebung für die Dauer der Aufgabenerledigung/für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist für 10 Jahre nach Abschluss der Akte gespeichert.

**9. Rechte der Betroffenen**

Bei der Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu: auf die Bestimmungen der Art. 15 ff DSGVO wird verwiesen.

**10. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Sie haben in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Braunschweig, Abteilung Ordnungsamt, eingewilligt. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

**11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 4. dieses Bogens.